



ClownReport

Das Mitteilungsblatt von KlinikClowns Bayern e.V.

★ 15 Jahre ★

KlinikClowns: Es war doch

grad erst
gestern ...



Jahren Erfahrung können wir mit Fug und Recht versichern, dass sich die Clownvisiten zur Unterstützung von Heilungsprozessen und zur Steigerung der Lebensqualität bestens bewährt haben. Heute wünscht sich fast jeder Klinik- oder Seniorenheimleiter, der auf der Höhe der Zeit arbeitet, den Einsatz professioneller KlinikClowns. Das erfüllt uns mit Freude und Stolz.

So richtig erwachsen wollen sie gar nicht werden, aber sie wollen gern mit Ihnen Geburtstag feiern!

★ **Die KlinikClowns werden heuer 15 Jahre alt! Teenager-Alter sozusagen – und soo gewachsen!**

In diesen 15 Jahren ist mit und bei den KlinikClowns unglaublich viel passiert, und doch fühlt es sich an, als wären gerade erst gestern zwei neugierige Clowns in eine Münchner Klinik gestapft und hätten dem Humor unbekanntes Terrain erobert. Lachen und Fröhlichkeit brachten sie in die Klinik, sich bleiern hinziehende Stunden wurden plötzlich bunt und leicht.

Mit zwei Clowns in einer Münchner Klinik fing alles an: Im Dr.-von-Haunerschen-Kinderspital zauberten »Dr. Piccolo« und »Dr. Tapsel« im Januar 1998 zum ersten Mal ein Lachen auf die Gesichter kleiner Krankenhauspatienten. Im Herbst darauf erfuhren auch alte Menschen im Pflegeheim die liebevolle persönliche Zuwendung durch die ersten KlinikClowns Bayerns. Die Pioniere tasteten sich mit Feingefühl und Wagemut in Räume vor, die bisher eher dem Humor als verschlossen galten. Im Krankenhaus geht es oft um Leben und Tod, um Effizienz und steriles Arbeiten. »Da passt kein unkontrolliertes Gelächter. Und Senioren wollen von albernen Clowns sowieso meist nichts wissen.« So lauteten damals noch häufig anzutreffende Meinungen. Doch vom Start weg erfuhr der Verein Unterstützung und Nachfrage. Heute hat sich das Bild sehr gewandelt, und die Heilkraft des Humors ist in aller Munde.

In den vergangenen 15 Jahren konnten die KlinikClowns in 16.604 »Visiten« über 332.000 Menschen »ein Lachen schenken«. Nach so vielen

Zur Zeit schickt der gemeinnützige Verein KlinikClowns Bayern e.V. regelmäßig 54 Proficlowns auf »Visite« in 25 bayerische Kinderkliniken, 36 Einrichtungen für Senioren und 2 Einrichtungen für behinderte und 3 für schwerkranke Menschen, sowie auf 2 Palliativstationen.

Die zahlreichen Einsätze werden seit jeher durch Ihre Spenden finanziert. Herzlichen Dank für Ihre Treue und Hilfsbereitschaft! Unter www.klinikclowns.de finden Sie Möglichkeiten, wie Sie uns unterstützen können, und auch ein neues Spendenformular, das es noch leichter macht, schnell und unkompliziert »ein Lachen zu schenken«.

Natürlich wird auch gefeiert! Die KlinikClowns freuen sich darauf, mit Groß und Klein, Alt und Jung gemeinsam das Jubiläum zu begehen – bayernweit mit Aufführungen einer turbulenten **KlinikClown-Bühnenshow** und einer **Wander-Fotoausstellung** (siehe S. 3) sowie einem großen **Geburtstagsfest am 27. Juli 2013**, von 11.30 bis 18.00 Uhr auf dem Münchner Odeonsplatz. Münchens OB-Kandidat Dieter Reiter wird das Fest eröffnen, und dann erwartet die Besucher ein buntes Programm zum Mitmachen und Anschauen, zum Plaudern und Kennenlernen, zum Informieren und Ausgelassen-Sein.

Da sehen wir hoffentlich viele von unseren Freunden und Unterstützern. Sie alle sind herzlich dazu eingeladen! Kommen Sie und feiern Sie mit, stoßen Sie an mit uns auf die nächsten 15 Jahre!



Herzlich willkommen im Team der KlinikClowns – die Damen und Herren des wissenschaftlichen Beirates wollen als Multiplikatoren wirken und dabei helfen, die Qualität und Wirkung von Clownsvisiten wissenschaftlich zu untermauern.

Kollegen unter sich

Seit 2012 unterstützt ein interdisziplinär besetzter **wissenschaftlicher Beirat** die KlinikClowns. Er setzt sich besonders dafür ein, die Wirksamkeit von Clownsvisiten durch Studien zu belegen, diese einer breiten fachwissenschaftlichen Öffentlichkeit bekannt zu machen und die wissenschaftliche Netzwerkarbeit zu fördern.


Natürlich waren beim ersten Treffen Anfang Dezember 2012 auch einige der Clowndoktoren zugegen und berieten gemeinsam mit den echten Doktoren und Professoren darüber, wie der flüchtige heilsame Moment überhaupt akademisch nachgewiesen werden kann. Denn so unbestritten der positive Effekt der Clownsarbeit mit kranken Menschen oder Senioren auch ist, so wird ihr doch gerade wegen der immer noch ausschließlich auf Spendenbasis beruhenden Finanzierung häufig das Etikett des entbehrlichen Luxus verliehen. Mit Hilfe des hochkarätig besetzten Beirates möchte KlinikClowns e. V. das Bewusstsein bei medizinischen, pflegerischen und sonderpädagogischen Einrichtungen in der Öffentlichkeit und bei potentiellen Geldgebern dafür schaffen, dass Clownsarbeit einen wichtigen und unentbehrlichen Bestandteil im Gesundheitswesen darstellt. So wichtig, dass die Frage an Einrichtungen nicht sein sollte: »Haben Sie eigentlich Clowns«, sondern »Warum haben Sie **keine** Clowns?«

Beim zweiten Treffen Ende Februar diesen Jahres diskutierte das ehrenamtliche Gremium weitere Möglichkeiten, den Mehrwert für das gesamte Gesundheitssystem herauszuarbeiten. Die Arbeit von Klinikclowns erreicht den Menschen mit seinem Potential und nicht als Bündel von Symptomen und ruft dadurch zutiefst menschliche Reaktionen hervor.

In der Zwischenzeit hatten weitere Vernetzungen stattgefunden, auch mit Trägern im Gesundheitswesen. Erste Erkundigungen über nötige und mögliche Finanzierungen wurden eingeholt und die Übernahme von Patenschaften für Einsatzorte wurde angeregt. Hier ein paar Ergebnisse dieser ersten Sitzungen:

Prof. Dr. med. Jörg Klepper trägt seine bisherigen Recherchen zu Studien vor und stellt diese Prof. Dr. phil. Hermann Brandenburg, Lehrstuhlinhaber für Gerontologische Pflege an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar, zur Verfügung. Dieser hat eine Masterarbeit »Literatur-Review zu Clownerie in der Pädiatrie und Altenhilfe« ausgeschrieben.

Die Filmemacherin Doris Dörrie, Professorin an der Münchner Hochschule für Film und Fernsehen, sammelt Material über die KlinikClowns für diverse Projekte. Die KlinikClowns liefern Material zur Recherche – und proben bereits den Auftritt auf dem roten Teppich.

Prof. Dr. Michael Bossle,  in der Doppelrolle als Klinik-Clown und Professor für Pflegepädagogik, wünscht sich für die nächsten fünf Jahre, dass durch die Unterstützung des Beirates die Clownsarbeit weiter etabliert und die wissenschaftliche Güte der Arbeit nachgewiesen wird.

Danke an die allesamt ehrenamtlich agierenden Beiräte – Sie verdienen sich wirklich eine rote Nase!



Zur großen Freude des Vereins fanden sich hochkarätige Unterstützer im wissenschaftlichen Beirat:

- **Prof. Dr. Michael Bossle** | Professor für Pflegepädagogik, Hochschule Deggendorf, Pflegewissenschaftler, KlinikClown und Musiker
- **Prof. Dr. phil. Hermann Brandenburg** | Professor für Gerontologische Pflege, Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar
- **Prof. Doris Dörrie** | Filmemacherin, Professorin an der Hochschule für Fernsehen und Film München
- **Prof. Dr. Dr. med. Michael Frühwald** | Chefarzt der I. Klinik für Kinder und Jugendliche, Klinikum Augsburg
- **Prof. Dr. Rolf D. Hirsch** | Psychiater u. Psychotherapeut, ehem. Chefarzt für Gerontopsychiatrie und -psychotherapie, LVR-Klinik Bonn
- **Prof. Dr. Christoph Klein** | Direktor der Kinderklinik und Kinderpoliklinik im Dr.-von-Haunerschen-Kinderhospital, München, Professor für Kinder- und Jugendmedizin, LMU München
- **Prof. Dr. med. Jörg Klepper** | Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin in Aschaffenburg
- **Prof. Dr. Andreas Lauterbach** | Professor für Pflegewissenschaft, Hochschule für Gesundheit Bochum
- **Stephanie Lindner** | Mitglied im Vorstand der Hans Lindner Stiftung Arnstorf
- **Prof. Dr. med. Stefan Lorenzl** | Geschäftsführender Oberarzt Interdisziplinäres Zentrum für Palliativmedizin, Klinikum Großhadern München
- **Prof. Dr. Charlotte Uzarewicz** | Pflegewissenschaftlerin, Katholische Stiftungshochschule München, Honorarprofessorin für Kultur und Ästhetik in der Pflege, Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar
- **Petra Werle** | Geschäftsführerin der PERSPEKTIVE gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung Körperbehinderter mbH

Danke **danke danke!**...



... an alle Mitglieder, Spender und Partner für die Unterstützung in den 15 Jahren!

Blieben Sie uns bitte weiterhin treu!

Gemeinsam schaffen wir mehr!



Specials zum 15-jährigen Jubiläum

»Ein Lachen schenken – Begegnungen mit den KlinikClowns« Fotoausstellung von Manfred Lehner

Seit 15 Jahren zaubern die Clowns Heiterkeit in das Leben ihrer Gegenüber, seit 15 Jahren werden sie begleitet von Fernsehteams, Fotografen, Spendern, Journalisten, Studenten. Seit 15 Jahren werden wir nicht müde, die Magie des Moments zu beschwören, der so zart ist, dass jede winzige Änderung eine enorme Wirkung haben kann. Das gilt auch für die vielen



begleiteten Visiten, bei denen die Klinik-Clowns unter völlig veränderten Bedingungen arbeiten: unter Beobachtung nämlich. Die KlinikClowns müssen viel mehr Energie aufwenden, um diese Magie heraufzubeschwören, als wenn sie unbeobachtet gehen.

Da empfinden sie es als Geschenk, wenn sie einen Fotografen mitnehmen können, der es versteht, sich gleichzeitig unsichtbar zu machen und eine Rolle im Geschehen einzunehmen. Manfred Lehner hat sensibel als »Foto-Willi« die KlinikClowns begleitet und seine Impressionen zu einer sehenswerten Ausstellung vereint.

Weitere Infos zu Manfred Lehner:

www.bluecatdesign.de

Auf unserer Website www.klinikclowns.de können Sie sich mit einer Slideshow seiner Fotos einen Eindruck verschaffen: Klicken Sie einfach auf den »YouTube-Button«.

Termine der Ausstellung
siehe blauer Kasten.



Termine!

Im Jubiläumsjahr »15 Jahre KlinikClowns e.V.« laden wir Sie herzlich ein, mit uns zu feiern:

»Ein Lachen schenken – Begegnungen mit den KlinikClowns« Fotoausstellung von Manfred Lehner

◆ 5.–30. Juni 2013, Dr.-von-Hauersches Kinderspital, Auf der Brücke, Lindwurmstr. 4, 80337 München, Vernissage: 5. Juni 2013, 13.30 Uhr

◆ 26. Oktober–26. November 2013, beim Clownsfestival im KULTUR im Oberbräu, Marktplatz 18a, 83607 Holzkirchen

◆ 2. Dezember 2013–10. Januar 2014, Deutsches Herzzentrum, Lazarettstraße 36, 80636 München

★ 27. Juli 2013, 11.30–18.00 Uhr

15 Jahre KlinikClowns e.V. –
Großes Geburtstagsfest auf dem
Münchner Odeonsplatz mit einer
»Clowns-Klinik«, Mitmachaktionen, der
Bühnenshow »In besten Händen« und
dem Konzert der KlinikClowns

»In besten Händen – ein Abenteuer mit den KlinikClowns«

◆ 23. Juni 2013 (Uraufführung), 16.00 Uhr
Vier-Eimer-Platz, Festival Kulturpflaster im Rahmen
des Bürgerfestes, Regensburg, mehr
unter www.mischkultur.org

◆ 27. Juli 2013, 14.30 Uhr,
Odeonsplatz, München,
im Rahmen des großen
KlinikClowns-Geburtstagsfests

◆ 28. Juli 2013, 17.45 Uhr,
Rathausplatz, Augsburg, im Rahmen
des Festivals La Strada, mehr unter
www.lastrada-augsburg.de



Weitere Ausstellungs- und
Aufführungstermine und
bei welchen öffentlichen

Veranstaltungen Sie die KlinikClowns sonst
noch erleben können, finden Sie unter
www.klinikclowns.de

Impressum

Herausgeber:

KlinikClowns Bayern e.V.
Elisabeth Makepeace-Vondrak
Obere Hauptstraße 3
85354 Freising

Telefon 0 81 61.4 18 05
Fax 0 81 61.14 98 19
info@klinikclowns.de
www.klinikclowns.de

Redaktion:

Karin Platzer, Gabi Sabo

Fotos: Manfred Lehner, Peter Spiel,
Isabel Hoffmann, Gabi Sabo

Gestaltung: Martina Körner

Druck: www.loewerdruck.de

»In besten Händen – ein Abenteuer mit den KlinikClowns«

Das die KlinikClowns auch außerhalb der Kliniken und Institutionen aktive Schauspieler, Sänger, Tänzer, Jongleure usw. sind, wissen Freunde ja längst – aber jetzt können sie es auch sehen: Unter der Regie von Christiane Ahlhelm und Peter Spiel präsentieren die KlinikClowns eine Show, die den schillernden Alltag der »Clownsvisiten« zum Thema hat – reich an bunten, lustigen und berührenden Erfahrungen, Erlebnissen, Wünschen und Träumen. Das Publikum wird eingeladen in die Welt der KlinikClownerie. Bunt, verspielt, verrückt, zart, poetisch, für Clownfans jeden Alters.

Termine der Bühnenshow siehe
blauer Kasten.

Wir freuen uns über neue Einsatzorte:

In vier weiteren Seniorenheimen genießen die Bewohnerinnen und Bewohner jetzt regelmäßige Clownsbesuche:

- im Leonhard-Kaiser-Haus in Bogen
- im Caritas Wohn- und Pflegezentrum St. Gotthard in Hengersberg
- im BRK Senioren- und Pflegeheim im Isarpark in Plattling und
- im Altenheim der Heiliggeist-Spital-Stiftung in Schongau

Auf geht's: Fit werden für den München Marathon!

Am 13.10.2013 fällt der Startschuss für den München Marathon – und die KlinikClowns sind auch heuer wieder dabei. Wäre das nicht gerade im Jubeljahr eine wunderbare Gelegenheit für Sportsfreunde, »für ein Lachen« loszulaufen?



Wir hoffen auf so strahlendes Wetter und ebenso strahlende KlinikClown-Läufer wie im letzten Jahr: Der Sommer reicht locker fürs Training!

»Laufend Gutes zu tun« heißt die Aktion, zu finden rechts unter dem Herzen auf www.muenchen-marathon.de. Hier können Teilnehmer des München Marathon mit Spendenaktionen Geld für die KlinikClowns sammeln. Mit Freunden Gutes tun macht viel mehr Spaß als alleine, drum animieren Sie doch Ihre Freunde und Bekannten zum Mitmachen! Vergolden Sie ihre Kilometer und schenken Sie ein Lachen!

Das können Sie übrigens bei allen Läufen tun, auch wenn die KlinikClowns nicht explizit Charity-Partner sind, bei anderen Städte-Marathons, Landkreis- oder Schulläufen. Wir freuen uns auf Ihr Engagement. Und ganz nebenbei tun Sie sich selbst auch etwas Gutes. Mehr unter: www.muenchen-marathon.de

Geht nicht gibt's nicht!

Die Besuchstage der KlinikClowns sind vielerorts ein liebgewonnener Bestandteil des Alltags. Aber wir sind natürlich nicht überall. In Ihrem Seniorenheim gibt es noch keine KlinikClowns, und Sie hätten gern welche? Machen Sie es wie Frau Sigl-Arnold, und krempeln Sie die Ärmel hoch: Zusammen mit ihrem »Kli-Clo-Team« ermöglichte die Plattlingerin den Start der Clownsbesuche in ihrer Heimatstadt durch verschiedene Aktionen, z. B. mit einer Tombola zugunsten der KlinikClowns im Einkaufszentrum Globus, mit dem Verkauf kleiner Geschenke beim Christkindlmarkt und beim Faschingsmarkt. Nun besuchen die KlinikClowns zunächst für sechs Monate Plattlings BRK Senioren- und Pflegeheim im Isarpark. Frau Sigl-Arnold und ihr Kli-Clo-Team kamen zur ersten Visite und genossen wohlverdienten Applaus und warmen Empfang seitens der Heimleitung und der Bewohner. Ein herzliches Danke auch von uns!

Wer mithelfen möchte, in Plattling die Lachvisiten zu sichern, kann an **KlinikClowns e.V., Spendenkonto 45900, BLZ 701 696 14 (Freisinger Bank eG), Stichwort »Plattling«** spenden. Und: Nachahmer gesucht! Auch bereits stehende Einsatzorte bedürfen einer ähnlichen Initiative, damit die KlinikClowns weiterhin zuverlässig kommen können. Gemeinsam schaffen wir mehr! Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Aktion »Lichterherz«

Gemeinsam mit ihren Anzeigenpartnern unterstützt die FreizeitSchrift den Einsatz der KlinikClowns. Unter dem Motto »Lichterherz« werden pro Anzeigenbuchung 5 Euro an den Verein gespendet. Außerdem findet am 2. Oktober 2013, 19.00 Uhr eine Benefizveranstaltung zugunsten der KlinikClowns e.V. statt: Wally Warning & Freunde präsentieren ein Kombipaket aus Konzert, Ausstellung, Lesung und Überraschungen im Traidtcasten, Dießen am Ammersee.

Wir danken den Machern der FreizeitSchrift und ihren Anzeigenkunden herzlich für dieses Engagement! Mehr unter www.freizeitschrift.de



Brigitte Sigl-Arnold (ganz rechts) und ihr Kli-Clo-Team mit Heimleiter Johannes Lehner (3. v. r.), »Rosi« und »Steffo« bei der ersten Visite im BRK Senioren- und Pflegeheim im Isarpark Plattling.

Schenken auch Sie ein Lachen!

Bitte diesen Coupon gründlich ausfüllen und per Post an: KlinikClowns Bayern e. V., Obere Hauptstraße 3, 85354 Freising oder faxen an: 081 61/14 98 19



Hiermit ermächtige ich KlinikClowns Bayern e. V., meine Spende in Höhe von

€

- einmalig
 monatlich
 jährlich

von nebenstehendem Konto abzubuchen.

Die Einzugsermächtigung kann jederzeit ohne Fristen und weitere Angaben widerrufen werden.

Ich möchte Mitglied werden und bitte um Unterlagen.

- Spenden und Förderbeiträge an KlinikClowns Bayern e. V. sind steuerabzugsfähig.
- KlinikClowns Spendenkonto-Nr. 45900 Freisinger Bank eG, BLZ 701 696 14

Name / Vorname

Straße / Hausnr.

PLZ / Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Konto-Nr.

BLZ

Geldinstitut

Erstmaliger Einzug am

Auch andere Zahlungsmöglichkeiten online möglich unter www.klinikclowns.de/Spenden.htm

Bitte schicken Sie mir in Zukunft den ClownReport

- per Post per mail

Datum / Unterschrift

